



LIFE

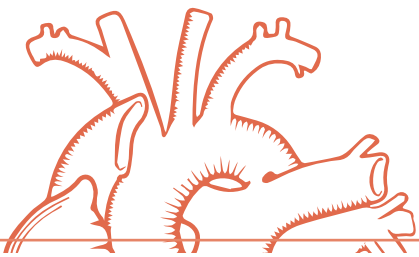
JUGENDMISSIONSGEMEINSCHAFT E.V., BIELEFELD

Ausgabe 12/2021

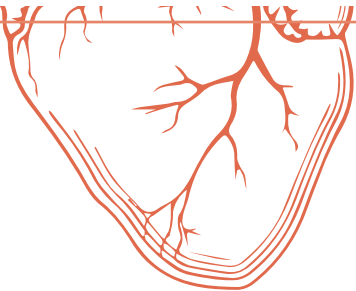
Die LIFE ist der
Freundesbrief der JMG.
Wir berichten über unsere
Erlebnisse, Einsätze und
aktuelle Entwicklungen
des Jahres.

INHALT:

Titel // Lokal // JMG
Support // LIFETIME //
National-International
// Reach Mallorca //
Hausgemeinschaft // JMG-
Life // Ausblick // Shop



Wofür schlägt dein Herz?



Die unübertroffene Bedeutung des Herzens

Wenn man jemanden wirklich kennenlernen will, dann kommt man nicht umhin irgendwann zu fragen: „Wofür schlägt dein Herz?“ oder „Was liegt dir besonders auf dem Herzen?“. Ich kam mit dieser Frage vor einigen Jahren zu Gott, als es um die Entscheidung ging, welches Missionsland für uns als JMG im Fokus liegen sollte. Mein Gebet begann so: „Herr, wohin sollen wir gehen, welches Land liegt dir denn auf dem Herzen?“. Keine Ahnung, warum ich mein Gebet so formuliert hatte, aber die Antwort, die Jesus mir gab, war anders als ich erwartet hatte. Mit viel Freude, Wohlwollen und freundlichem Lachen sagte Gott: „Eine lustige Frage ist das, die du mir stellst, welches Land auf meinem Herzen liegt, weißt du denn nicht, dass die ganze Welt auf meinem Herzen liegt?“. Wow - das saß! Dieses Erlebnis war für uns dann der Start, weltweite Missionseinsätze zu fokussieren und anzufangen mit dafür zu arbeiten, dass von Bielefeld aus Menschen in jedes Land der Erde reisen, um das Evangelium zu verkünden. Man könnte sagen, dass diese Offenbarung von Gottes Herz für uns der Impuls war, die JMG so auszurichten, wie wir es taten und weiterhin tun. Nicht logische Erwägungen oder vernünftige Entscheidungen waren ausschlaggebend, sondern einfach unsere Leidenschaft Gottes Herz zu folgen!

Es lohnt sich wirklich in der Bibel die Stellen zu lesen, die die unübertroffene Bedeutung des Herzens für Gott und auch unsere eigene Herzenshaltungen ganz klar hervorheben. Insgesamt kommt das Wort „Herz“ 876-mal in der Bibel vor, es ist damit eines der häufigsten gebrauchten Wörter überhaupt in der Bibel! Und es ist nicht nur die Tatsache, dass dieses Wort oft gebraucht wird, es sind sogar die Schlüsselstellen in der Bibel, die Gottes Plan und Willen überdeutlich offenbaren! Gott will, dass sein und dein Herz synchronisiert werden, dass du willst, was er will. Dass dein Herz für seine Anliegen schlägt!

Um nur einige prägnante Beispiele zu nennen: wir lesen im Buch des Propheten Samuel, dass „Menschen nur sehen, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an!“¹. Und dann steht dort auch, dass der König David ein „Mann nach dem Herzen Gottes“² war. Gott sucht „Menschen, deren Herzen ungeteilt bei ihm sind“³, die sich „das steinerne Herz von ihm nehmen lassen, um sich ein Herz aus Fleisch“⁴ geben zu lassen. „Christus selbst wohnt durch den Glauben in unseren Herzen“⁵ und auch „die Liebe Gottes wird durch den Heiligen Geist in unsere Herzen ausgegossen“⁶, was dazu führt, dass wir mit „dem Herzen glauben und gerettet“⁷ werden!

¹ 1. Sam 16,7
² Apg 13,14
³ 1. Kön 15,3
⁴ Hes 36,26
⁵ Eph 3,17
⁶ Röm 5,5
⁷ Röm 10,10
⁸ Spr 3,5
⁹ Kol 3,15

Man könnte hier noch viel weiter machen. Mir ist die Bedeutung des Herzens so wichtig, weil so viele nur auf den Verstand und die Vernunft setzen, aber die Herzlichkeit verlieren. Viel zu viel in unserem Leben haben wir mittlerweile dem Verstand unterstellt, obwohl doch die Bibel klar sagt: „Verlasse dich nicht auf deinen Verstand!“⁸. Und viel zu wenig geben wir Raum für unüberlegte Herzlichkeit und unvernünftige geistliche Leidenschaft, die unseren Herzen entspringt, wenn „der Friede Christi unsere Herzen regiert“⁹. Wenn wir allerdings den Mut aufbringen, Gottes Herzschlag in uns zu folgen, würde uns das viel mehr zu den Leuten machen, die Gott gebraucht, um dieser Welt die Rettung zu verkünden!

Mit dieser LIFE wollen wir dich neu herausfordern, den Herzschlag Gottes für die ganze Welt zu spüren. Sein Herz ist es, Menschen zu retten und in seine Gegenwart zu ziehen. Lass dich davon neu begeistern!

Lass die Kirche im Dorf

Helpup, Windflöte, Theesen, Gohfeld, Enger - unter dem Motto „Lass die Kirche im Dorf“ sind wir im Februar mit kleinen Gebetsteams ausgeströmt, um in insgesamt 18 verschiedenen Dörfern und Stadtteilen rund um Bielefeld und Herford zu beten. Warum ein Gebetseinsatz speziell „auf dem Dorf“? Unser Herz ist Erweckung in ganz OWL und dazu gehören die kleineren Ortschaften genauso wie die größeren Städte. Gerade in den Dörfern und am Stadtrand findet viel Leben statt. Wir haben für die Schulen vor Ort gebetet, für Gemeinden und Kirchen, für Unternehmen und Restaurants. Ein besonderes Anliegen war es dabei für uns, für die Beziehungen der Menschen zu beten. Für starke Beziehungen in Familien, zwischen Kollegen, Freunden und Nachbarn, aber auch für Heilung und Wiederherstellung. Uns hat es total begeistert zu sehen, dass mitten in der Pandemie über 40 feurige Beter aus unterschiedlichen Gemeinden zusammengekommen sind und zeitgleich an ganz unterschiedlichen Orten gebetet haben. Obwohl das Zusammenkommen mitten im Lockdown so eingeschränkt war, haben wir durch die Gebetseinsätze eine ganz neue Dimension von „Gemeinschaft im Geist“ erlebt.

Joana Heuser



Unser Herz ist Erweckung!

The Stones Will Cry Out



Als JMG wollen wir immer mehr lernen, wie wir Gottes Worte und Verheißungen mitten in unserem Alltag und ganz selbstverständlich an Menschen weitergeben können. Geleitet durch den Heiligen Geist haben wir deswegen angefangen Steine mit Bibelversen oder prophetischen Bildern zu bemalen und sie mitten im Alltag, da wo wir gerade sind, zu verteilen - auf dem Weg zum Supermarkt, bei einem Termin in der Stadt oder während eines Spaziergangs mit der Familie. Obwohl wir eigentlich nie wissen wer den Stein findet, bekommen wir immer wieder Rückmeldungen von Nachbarn oder Bekannten, die dadurch ermutigt wurden. Wir haben erlebt, dass Gott nichts unmöglich ist, um Menschen mit seiner Liebe zu erreichen. Mit dieser Perspektive wollen wir unseren Alltag leben und uns in jeder Situation gebrauchen lassen, damit Menschen Jesus begegnen.

Light in the Darkness

Light in the Darkness - unter diesem Motto stand unser Straßengottesdienst auf dem Rathausvorplatz am 20. März, angemeldet als „Kundgebung für mehr christlichen Glauben in der Öffentlichkeit“. Fast 100 Anbeter aus vielen verschiedenen Gemeinden in Bielefeld und Umgebung kamen zusammen, um Jesus öffentlich zu erheben und ihn zu verkünden. Mit viel Abstand auf dem Rathausvorplatz verteilt, füllten wir den ganzen Platz mit Lobpreis, Gebet, persönlichen Berichten, wie Jesus uns begegnet ist und einer evangelistischen Botschaft. Warum eine „Kundgebung für mehr christlichen Glauben in der Öffentlichkeit“? Das Evangelium ist die beste

Nachricht der Welt und Jesus ist der einzige, der Leben wirklich verändern kann. In unserer Gesellschaft wird Glaube heute vorrangig als Privatsache verstanden, aber das Evangelium ist viel mehr als das – es ist die Botschaft von einem Königreich. Jesus ist König und wir sind berufen, seine gute Herrschaft auszurufen und Anderen von ihm zu erzählen. Gerade in dieser Zeit, in der es so viel Unsicherheit und Trennung gibt, wollen wir in Einheit zusammenstehen und auf Jesus schauen, der Versöhnung schenkt.

Joana Heuser



JMG meets Alpha Kurs in der katholischen Kirche

Freikirche und Katholiken – ein geniales Match! Was vor 10 Jahren noch ziemlich undenkbar war, hat sich mittlerweile zu einem echten Motor der Neuevangelisierung entwickelt. Neben der regelmäßigen musikalischen Unterstützung unserer Gebets-Jugendgruppe in Ostenland durch die JMG fand nun bereits zum dritten Mal in diesem Herbst unser Alphakurs mit rund 50 Teilnehmern statt. Dabei durften wir immer wieder aufs Neue erleben, wie bereichernd die verschiedenen christlichen Sichtweisen sein können, wenn alle durch die Liebe zu Jesus miteinander verbunden sind. Herzstück des Kurses ist das „Heilig-Geist-Wochenende“. Nachdem im letzten Jahr Timon und Sarah den Lobpreis am Alpha-Wochenende übernommen hatten, haben uns in diesem Jahr Joana und Nico begleitet. Es war einfach wunderbar und hat die Teilnehmer nachhaltig geprägt: „So begeisternd habe ich den christlichen Glauben noch nie vorher erlebt – wie geht es denn jetzt nach dem Kurs weiter?“ ist die nicht seltene Rückmeldung an die Mitarbeiter. Und in der Tat ist dieser konfessionsübergreifende Alphakurs für viele ein Sprungbrett in ein neues, verändertes Leben mit Gott. All diese Dinge wären nicht möglich ohne ein Team, das fest und leidenschaftlich im Glauben steht. So haben wir mit allen Mitarbeitern in der ersten Jahreshälfte regelmäßige geistliche Treffen vereinbart, um uns tiefer miteinander und mit Gott zu verbinden. Zwei dieser Abende wurden dabei von der JMG geleitet, was das Team nachdrücklich bereichert hat. Vielen Dank!

Priester Lukas Hellekes, Hövelhof-Delbrück



Einrichtung des Gästezimmers



Ausbau des Dachbodens



Schweißen der Vordächer



Bau einer Feuerstelle



Kurz vor Beginn der Corona-Krise gab uns Gott eine prophetische Ausrichtung für die kommende Zeit, die wir erst richtig einordnen konnten, als wir schon mittendrin standen. Das Wort war aus dem zweiten Kapitel im Buch Haggai, wo Gott zu uns sagt: „Fasse Mut alles Volk im Land und arbeitet!“. Bei unserer Visionszeit für 2020/2021 haben wir dieses Wort speziell auch für unsere Einsätze, Schulungen und Events verstanden, die dann in den Lockdown-Zeiten aber nicht stattfinden konnten. Was also sollten wir tun? Stillstand kam für uns nicht infrage! Die Schwerpunkte, die wir dann gesetzt haben, lassen sich zusammenfassen mit dem lateinischen Spruch „Ora et Labora“- bete und arbeite! Zeiten von gemeinschaftlicher, praktischer Arbeit am JMG-Haus und Gebets- und Fürbittezeiten haben einander abgewechselt. Es ist für uns immer wieder faszinierend mitzubekommen, wie der Heilige Geist auch bei praktischer, handwerklicher Arbeit in uns wirkt und mit uns arbeitet. Für Gott ist es kein Unterschied, ob wir eine Predigt vorbereiten oder praktisch arbeiten. Die Frage geht nur an uns - tun wir das, was wir tun für Gott und ist alles, was wir tun für seine Ehre? Gerade durch das viele praktische Arbeiten in der letzten Zeit und Gott darin voll zu erleben, ist dieses „dualistische Denken“ von heiliger und unheiliger Arbeit, Gott sei Dank, massiv torpediert worden.

Hier einige Vorher-Nachher-Eindrücke unserer Renovierungsprojekte während der Corona-Zeit:



Restaurierung von Kellertüren



KABUFF



LIFETIME - Schule für Mission und Erweckung



Die LIFETIME ist eine Kurzzeit-Bibelschule, die an 9 Wochenenden im Jahr stattfindet. Das Herz und Anliegen der LIFETIME ist es, Menschen zu rufen und zu trainieren, die Jesus in jedem Bereich ihres Lebens leidenschaftlich nachfolgen wollen. Bei der LIFETIME geht es um Erweckung und Mission, um Freundschaft mit dem Heiligen Geist, um eine geschärfte Vision für das Königreich Gottes und um Freisetzung von Berufungen. Der Herzschlag der LIFETIME ist, dass es sehr praktisch wird. Dazu gehören intensive Lobpreis- und Gebetszeiten, ermutigend-herausfordernde Teachings vom LIFETIME-Team und ausgewählten Gastsprechern, Kleingruppenzeiten, gemeinsames Essen und viel Austausch.

Durch bewusstes Training und Aktivierungen werden die Teilnehmer bei der LIFETIME unterstützt, nicht nur Wissen zu sammeln und neue Erfahrungen zu machen, sondern wirkliche Freisetzung, Durchbrüche und persönliches

Wachstum im Glauben zu erleben. Wir sind überzeugt, dass der Heilige Geist selbst uns lehren möchte und dass wir in seiner Gegenwart verändert werden.

Genau das haben wir auch beim zweiten Durchgang der LIFETIME erlebt. Wir sind begeistert von dem Maß an Mut und Glauben, mit dem die Teilnehmer sich Gott zur Verfügung gestellt haben, von den persönlichen Durchbrüchen in prophetischem Reden und Singen, Sprachengebet und Auslegung und leidenschaftlicher Anbetung. Wir haben erlebt, wie Gott freisetzt, heilt und beruft.

Im April 2022 startet die nächste LIFETIME. Sei dabei! Weitere Infos und Anmeldung unter: www.jmg.de/lifetime



„Die LIFETIME ist herausfordernd, aber „bibelbodenständig“ und wachstumsfördernd für die geistlichen Flügel! Ich habe erlebt, dass Gott mich befähigt, wenn er mich zu etwas auffordert, was mir zuerst schwer fällt.“

Doro, 57

„Für mich war die LIFETIME eine Zeit, in der ich einige glaubensgrundlegende Wahrheiten festigen konnte, gleichzeitig auch viel Neues über das Königreich Gottes gehört habe und herausgefordert wurde in meinem Alltag mit dem Heiligen Geist meinen Glauben zu leben. Von herausfordernder, biblischer Lehre bis hin zu ausgiebigen Zeiten der Anbetung, in der der Heilige Geist mir persönlich begegnet ist, war alles dabei!“

Manuel, 24

„Ich habe durch die LIFETIME Bewegung und Dynamik in meinem Leben erlebt wie schon lange nicht mehr. Das hat mich motiviert, neu loszugehen und Schritte zu unternehmen. Auch in meiner Stillen Zeit erlebe ich eine neue Intensität und Freude.“

Ralf, 58

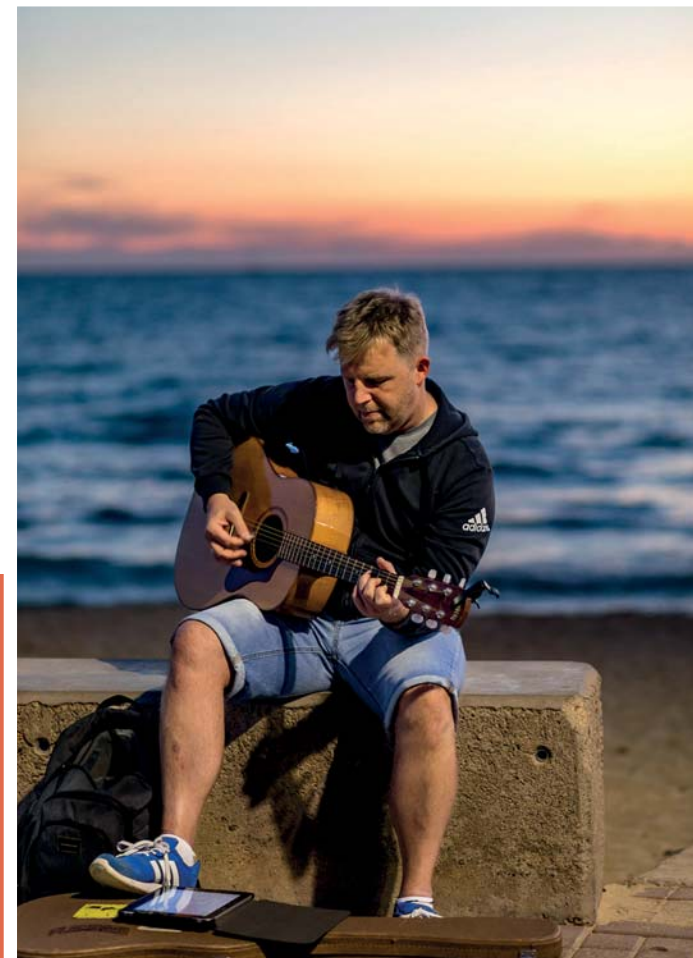
LIFETIME-Einsatz auf Mallorca

Im Oktober hat der erste LIFETIME-Einsatz stattgefunden und wir sind einfach begeistert! Als wir während des Sommereinsatzes auf Mallorca zusammensaßen, kam auf einmal der Impuls – warum machen wir den LIFETIME-Einsatz nicht auch auf Mallorca? Knapp acht Wochen später waren wir wieder auf der Insel, dieses Mal mit insgesamt 31 LIFETIME-Teilnehmern und Mitarbeitern. Die sechs Tage waren gefüllt mit Face-to-face-Evangelisation am Ballermann, Gebetseinsätzen an verschiedenen Orten auf Mallorca, Treasure Hunt in Santa Ponsa und intensiven Teamzeiten mit viel Lobpreis und Fürbitte. Jeder Tag war stark und jeder Tag war anders. Das ganze Team war leidenschaftlich und mutig dabei und wir konnten mit vielen Menschen reden und beten. Die ersten Begegnungen und Gespräche fingen dabei schon im Flugzeug an. Wir sind Gott so dankbar für diese Zeit, für allen Segen, alle Bewahrung und Gunst, die wir erlebt haben!

*Evangelisation,
Lobpreis & Fürbitte*

„Eines der schönsten Erlebnisse, die ich während des LIFETIME-Einsatzes haben durfte, war der Einsatz am Ballermann. Eine Begegnung mit ein paar jungen Menschen war ganz besonders. Durch unser Gespräch und das gemeinsame Gebet sind sie in eine ganz neue Freiheit gekommen, über den Glauben zu reden und in ihren Augen konnte man richtig die Sehnsucht nach Gott sehen. Ich stehe immer noch in Kontakt mit einem Mädchen und bin gespannt, was Gott in ihrem Leben noch tun wird.“

Maria, 43



Team-Konferenz Kingdom Impact und JMG



Ein Highlight in diesem Jahr war die Team-Konferenz mit Kingdom Impact. Als Dienste sind wir schon immer freundschaftlich verbunden, nicht zuletzt durch unsere familiären Beziehungen, aber seit ein paar Jahren merken wir, dass der Herr uns für eine Phase noch mal anders und stärker zusammenstellt. Wir lieben das Herz von Kingdom Impact für das Reich Gottes und den prophetischen Dienst. Im Mai hatten wir ursprünglich eine große, gemeinsame Konferenz vor Ort in Pfullendorf geplant. Schwerpunkte sollten der Heilige Geist, Anbetung, Ernte und die Nationen sein. Da wir uns schließlich nicht in Präsenz treffen konnten, hatten wir eine Online-Konferenz mit unseren beiden Teams. Das war sehr stark und wir haben auch online gemerkt, wie Gott hier etwas zusammenbringt, das zusammengehört!

Esther Baumann

Unsere Freunde in Nepal

Wer die JMG kennenlernt, wird schnell auch unser Herz für das Himalaya-Land Nepal entdecken. Seit genau 20 Jahren arbeiten wir mit daran, dass in diesem Land das Evangelium von Jesus verkündet wird. Eine Erweckungszeit ungekannten Ausmaßes hat sich dort in den letzten Jahren ereignet und es erfüllt uns mit großer Freude und Dankbarkeit, mit daran beteiligt zu sein! Gerade auch in den vergangenen Monaten, als wir nicht selbst nach Nepal reisen konnten, haben wir oft und viel für unsere Freunde dort gebetet. Mittlerweile sind aus anfänglichen Treffen, ein- zwei Mal pro Jahr, echte Herzensverbindungen entstanden und wir vermissen es so sehr mit ihnen gemeinsam vor Ort für das Evangelium einzustehen. Aber garantiert wird sich bald eine Tür öffnen, dass wir wieder einen Einsatz nach Nepal machen können und sehr gerne dürft ihr euch uns anschließen, wenn wir wieder dorthin reisen! Bis es so weit ist, werden wir weiter stark für das Wachstum der nepalischen Gemeinde beten und sie weiter unterstützen. Viele der Spender und Freunde der JMG haben uns in der letzten Zeit geholfen, dass wir Spenden für Barmherzigkeitsdienste und die Gemeinden dorthin schicken konnten. Gerade auch wegen der Coronakrise mangelt es vielen Menschen in Nepal am Nötigsten und die Armut, sogar in der Gemeinde, hat stark zugenommen. Wer uns konkret dabei helfen will, dieses Land zu segnen, kann mit dem Verwendungszweck „Nepal“ an das JMG-Konto spenden. Aktuell sammelt die Gemeinde wieder Spenden, um Winterjacken zu kaufen und sie an Obdachlose im winterlichen Kathmandu zu verschenken.

Johannes Baumann



Berührungen vom Himmel

Wunder, Bekehrungen und die volle Wucht des Heiligen Geistes! Im August waren wir wieder mit 70 Leuten mitten in der Partyzone auf Mallorca, um den Menschen am Ballermann die beste Botschaft der Welt zu predigen und ihnen von der Liebe Gottes zu erzählen. Der Großteil des Einsatzteams war vorher noch nie auf einem Einsatz und auch wir wussten nicht so recht, was uns nach einem Jahr Corona-Pause in der Partyzone erwarten würde. Aber direkt nach dem ersten Abend war klar: die Offenheit für Jesus ist unverändert groß! Da die großen Beach-Gottesdienste dieses Jahr nicht möglich waren, hatten wir einen stärkeren Fokus darauf, face-to-face mit den Menschen ins Gespräch über Jesus zu kommen und ihnen durch persönliche Zeugnisse vom Evangelium zu erzählen. Was wir dabei erlebt haben, ist wirklich gewaltig - Heilungen, Wunder, Gebet für Fremde und Berührungen vom Himmel. An jedem einzelnen Abend haben Menschen in der Partyzone ihr Leben Jesus gegeben, wurden gerettet und verändert. Was Gott am Ballermann tut, bringt uns immer wieder zum Staunen!

Salome Sawatzky

Berührungen vom Himmel



Reach Mallorca war für mich so eine starke und nachhaltig verändernde Erfahrung. Menschen mit Gott in Berührung zu bringen ist einfach ansteckend. Erst zu Hause habe ich gemerkt, wie Gott gleichzeitig mein Herz tief berührt und geheilt hat.

Toni, 36

Mich begeistert es zu sehen, wie so viele junge Menschen, die das erste Mal an einer Evangelisation teilgenommen hatten, viele ermutigende Erlebnisse mitgenommen haben. Es berührt mich, auch nach dem Einsatz noch mitzubekommen, wie sich die Art ihren Glauben im Alltag zu leben verändert hat.

Anja, 28

Mich bewegt und motiviert es nach wie vor, wie viel Kraft es hat, wenn wir einfach rausgehen und Menschen von Jesus erzählen. Wir dürfen wirklich darauf vertrauen, dass Jesus Menschen begegnet. Der Einsatz hat mich total motiviert nicht nur am Ballermann Leuten von Jesu Liebe zu erzählen, sondern auch in meinem Alltag, egal, ob ich gerade etwas von eBay-Kleinanzeigen abhole oder beim Friseur sitze.

Jakim, 32

Einsatz 2022 - sei dabei!

Auch 2022 werden wir wieder auf Mallorca sein und wir erwarten ein größeres Team als je zuvor! Die Vorbereitungen laufen bereits und wir sind total gespannt, was Gott tun wird. Die letzten Jahre haben gezeigt und immer wieder bestätigt, dass so viele Menschen in der Partyzone auf Mallorca wirklich offen sind, über Jesus zu reden. In Johannes 4,35 sagt Jesus: „Siehe, ich sage euch: Hebt eure Augen auf und seht auf die Felder: sie sind schon reif zur Ernte.“ Genau das erleben wir am Ballermann.

Für 2022 laden wir dich ganz herzlich ein und fordern dich heraus – sei dabei und lass uns Mallorca mit der besten Botschaft fluten!

HAUSGEMEINSCHAFT

Steckbriefe



Name: Salome-Madlen Sawatzky
Alter: 20 Jahre
Geburtsort: Herford
Tätigkeit: zweijährige Ausbildung zur Missionarin bei der JMG
Top 3 Hobbies: mit Freunden Kaffee trinken, zu fast jeder Tageszeit Musik hören und die Mitarbeit im Jugendleitungsteam.
Ich wohne gerne in Bielefeld, damit ich jedem beweisen kann, dass es Bielefeld wirklich gibt :). Mein Herz schlägt dafür, zu sehen wie Menschen alle Sicherheiten in ihrem Leben loslassen und erleben, wie sie dadurch in die größte Sicherheit kommen, die es gibt - eine Sicherheit in der Abhängigkeit zu Gott.
Wenn alles möglich wäre, würde ich soziale Ungerechtigkeit abschaffen, jede Sprache der Welt lernen und mit meinen Augen das, was ich sehe, fotografieren können.

Name: Fabian Feldmann
Alter: 27 Jahre
Geburtsort: Osterholz-Scharmbeck
Tätigkeit: Jugendleiter & Theologie-Student
Top 3 Hobbies: Spieleabende, Songwriting, Multimedia & Gaming.
Ich wohne gerne in Bielefeld, weil Gott mich deutlich hier eingesetzt hat und ich wissen darf, dass ich hier seinem Reich diene!
Mein Herz schlägt dafür, dass Jugendliche und junge Erwachsene ihre Identität in Christus kennenlernen und Jesus mit ganzem Herzen nachfolgen!
Wenn alles möglich wäre, würde ich gerne mit meinen Umarmungen alle Krankheiten und seelischen Verletzungen der Menschen heilen können und das Wort Gottes komplett auswendig kennen und perfekt auslegen können!
Außerdem wäre fliegen können ganz cool.

Partner für das JMG-Haus gesucht



Seit 2013 ist das JMG-Haus fester Bestandteil unseres Dienstes. Unzählige Freunde und Gäste sind in den letzten 8 Jahren hier ein- und ausgegangen. Dieses Haus ist ein Kristallisationspunkt für Erweckung in Bielefeld, für Einheit unter den Gemeinden und Missionseinsätze in die ganze Welt. Gebets- und Anbetungstreffen, Treffen von Jugendgruppen und Hauskreisen, Feste, die gefeiert werden und jede Menge gemeinsame Arbeit - all das findet parallel zum Leben und Wohnen der JMG-Hausgemeinschaft statt. Tatsächlich ist dieses Haus nicht zuerst zum Wohnen da, sondern um Erweckung und Mission in Bielefeld zu fördern. Mit tatkräftiger Hilfe und auch Spenden von so vielen Unterstützern konnten wir vor etlichen Jahren in die Vision des Gemeinschaftshauses in der Fasanenstraße starten. Im vergangenen Jahr haben wir entschieden, dass wir im Haus noch mehr Raum für Gäste machen wollen und auch zusätzlichen Platz für Büroarbeit und die Verwaltung der JMG brauchen. Um das zu realisieren, brauchen wir zusätzliche Spenden, die direkt für die Vision des JMG-Hauses gegeben werden. Wir suchen also aktuell nach Partnern für dieses Projekt, Freunde, die es auf dem Herzen haben, das Gemeinschaftshaus weiter blühen und gedeihen zu sehen. Wenn dich das anspricht, dann melde dich gerne und klink dich mit ein! Die Infos zu unserem Spendenkonto findest du auf der letzten Seite oder unter www.jmg.de/spenden.

Johannes und Esther Baumann



Wusstest du schon, ...

...dass das JMG-Haus fünf Wohnungen, einen ca. 1700 km² großen Garten, einen Gemeinschaftskeller und einen eigenen Bunker hat? Das Haus wurde 1937 gebaut und besteht eigentlich aus zwei Häusern, die durch den Keller miteinander verbunden sind. Durch den großen Garten plätschert ein Bach und viele kleine und größere Tiere wohnen bei uns oder schauen ab und zu vorbei – Rehe, Eichhörnchen, Waschbären, Feuersalamander, Buntspechte, Fledermäuse, Igel und ein Käuzchen. Im JMG-Haus gibt es außerdem eine Badewanne, in der man nur im Sitzen duschen kann und eine Treppe, die ins Nichts führt. Komm doch mal vorbei und schau's dir an!

JMG-LIFE

Kommen und Gehen in der JMG

Kommen und Gehen gehören zum gemeinsamen Leben und Dienen dazu. Wir sind so dankbar für die vielen tollen Menschen, mit denen Gott uns immer wieder zusammenstellt, mit manchen für eine begrenzte Zeit, mit manchen für Jahre. Auch in diesem Jahr gab es einige Veränderungen bei uns im Team. Nach dreieinhalb Jahren haben wir Sarah und Jonas aus dem JMG-Team und aus der Hausgemeinschaft ausgesegnet und sind sehr dankbar für die gemeinsame Zeit. Jonas ist weiterhin in Bielefeld unterwegs und Sarah und Timon sind nach Karlsruhe gezogen. Wir freuen uns total, dass unsere sowieso schon enge Verbindung mit Karlsruhe durch die Freundschaft zu Gospeltribe und der Gemeinde Treffpunkt Leben dadurch sogar noch enger wird. Auch bei Familie Wild, Till und Salome gab es coole Entwicklungen, von denen sie kurz selbst berichten:

Nach fast zwei Jahren in Bielefeld und bei der JMG wurden wir als Familie am 30.06. aus dem Dienst und unseren Aufgaben ausgesegnet. Wenige Wochen darauf sind wir Mitte August zurück nach Bayern in die Nähe von Würzburg gezogen. Daniel arbeitet seit September vier Tage die Woche bei einer Kernbohrfirma und investiert seine weitere Zeit in den Aufbau eines evangelistischen Dienstes. Samuel besucht den Kindergarten und freut sich auf sein baldiges Geschwisterchen. Unsere Herzen sind voll mit zahlreichen Erinnerungen an diese zwei besonderen Jahre in Bielefeld- Danke!

Daniel und Johanna Wild mit Sam

Vor ca. 5 Jahren hat sich bei mir der Traum entwickelt „Adventure Camps“ aufzubauen. Dabei liegt es mir sehr auf dem Herzen junge Menschen durch Outdoor-Aktivitäten mit Gott zu verbinden und in Jüngerschaft zu begleiten. Im letzten halben Jahr habe ich durch viel Gebet, Eindrücke von Gott und klare Worte von Anderen gemerkt, dass es jetzt an der Zeit ist damit anzufangen. Dafür muss ich selber Sicherheiten, wie das Lehramtsstudium, aufgeben, aber erlebe darin Gottes Versorgung und spüre wie erfüllend die Entscheidung für Gottes Weg ist. Zukünftig werde ich innerhalb der JMG diese Vision ausbauen. Die Grundidee ist es durch Erlebnisse, gerade in ungewissen oder neuen Situationen, Abenteuern und Extremsituationen, Gott erfahrbar zu machen. Durch Erfahrungen prägt sich das Gelernte besser ein und hat einen größeren Impact auf das zukünftige Leben der Jugendlichen.

Till Heggen

Von der Praktikantin zur Auszubildenden - das fasst es gut zusammen, denn nach acht Monaten Praktikum habe ich Anfang Oktober meine 2-jährige Ausbildungszeit zur Missionarin bei der JMG gestartet. Eine Entscheidung, bei der ich viele Sicherheiten loslasse und mir trotzdem noch nie so sicher war - das kann nur Gott! Die nächsten zwei Jahre möchte ich ganzheitlich näher mit dem Heiligen Geist in Beziehung kommen und werde das volle Missionsleben kennenlernen: Planungen von Events, das Leben im Gemeinschaftshaus, Missionseinsätze und so viel mehr. Ich bin voller Vorfreude und mehr als bereit in das Abenteuer mit dem Heiligen Geist zu starten!

Salome Sawatzky



AUSBLICK 2022



2022 wollen wir mit einem größeren Einsatzteam an den Ballermann als je zuvor, um den Menschen mitten in der Partyzone von Jesus zu erzählen! Was Gott am Ballermann tut ist gewaltig. Wir laden dich ein und fordern dich heraus – meld dich an und sei dabei!

Anmeldung unter: www.reachmallorca.com

Nepal Einsatz

Für 2022 planen wir wieder einen Einsatz nach Nepal! Die Gemeinde in Nepal ist weiterhin stark am Wachsen und gemeinsam mit unseren Freunden und Geschwistern vor Ort wollen wir Öl ins Feuer der Erweckung gießen. Du willst auch dabei sein? Dann melde dich bei uns!



Themen der LIFETIME:

Apostolische Leidenschaft entdecken - Mission und Erweckung leben // **Gottes Herz für die Nationen** - Missionar werden wollen müssen // **Anbetung und Fürbitte** - eine neue Dimension des Geistes // **Der Leitungsstil Jesu** - dienende Leitung und gesalbte Autorität // **Die Kraft und die Gaben des Heiligen Geistes** - Ausstrecken nach allen Gaben // **Durch Gottes Gnade leben** - das Gesetz des Geistes // **Das Reich Gottes** - Erweckung in jedem Bereich der Gesellschaft // **Die Gemeinde** - das Zuhause des Heiligen Geistes // **Wachstum im Glauben** - geistgeleitet denken, fühlen, reden und handeln

Sei dabei! Infos und Anmeldung: www.jmg.de/lifetime

Find us on
Facebook

Instagram

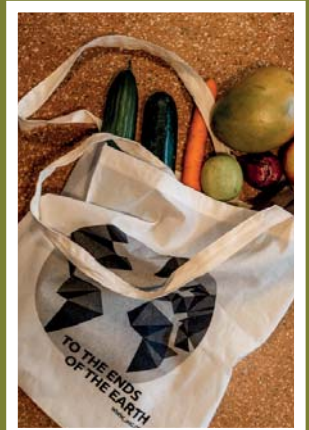


Impressum:

Jugendmissionsgemeinschaft e.V.,
Fasanenstr. 16, 33607 Bielefeld
E-Mail: info@jmg.de, www.jmg.de
Redaktion: Joana Heuser, Esther Baumann
Bildrechte: Esther Baumann, Vecteezy.com
Layout & Grafik: Julia Ryll
Verantwortlich: Johannes Baumann

JMG Shop

Jedes Produkt des Shops hat eine Botschaft und eine Geschichte. Der Erlös fließt in die missionarische Arbeit der JMG.



JMG Geschenk-Box mit unserer „Loving the Nations“-Tasse und Kaffee oder Tee von kafrika - ein Herzengeschenk mit einer Botschaft // **6 Karten im Set:** drei Karten „Aller Welt Enden“ und drei Karten „Namen Gottes“ // **Glaube-Hoffnung-Liebe-Büchlein** mit 70 zentralen Bibelversen und einem Übergabebet - perfekt geeignet für persönliche Evangelisation im Alltag // **Notizbuch „Mountains“** im DIN A5-Format // **Löwen-Turnbeutel:** 37x47cm, 100% Organic Cotton - der ideale Reisebegleiter // **Weltkartentasche „To the Ends of the Earth“** - trage die gute Botschaft in die ganze Welt!

www.jmg.de/shop

Bankverbindung:
IBAN: DE90520604100000804843
BIC: GENODEF1EK1
Vermerk: Spende

